Neues Fahrzeug für die Feuerwehr Hinterskirchen

08.04.2021 15:42 von Franziska Lainer

Das 24 Jahre alte Einsatzfahrzeug der Feuerwehr Hinterskirchen wird zum 125-jährigen Gründungsfest im Jahr 2023 gegen ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug ergänzt. Der Gemeinderat Neufraunhofen beauftragte für die Bearbeitung des Ausschreibungs- und Vergabeverfahrens dazu das Fachbüro Dittlmann aus Passau.

Schnell mit der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens abgehandelt waren die vorliegenden Bauanträge. Die Bündelausschreibung für den Strombezug von gemeindeeigenen Abnahmestellen in den Jahren 2023 bis 2025 wird aufgrund der vertraglichen Regelung wieder von der Firma KUBUS durchgeführt. Wie bereits bisher wird die Gemeinde dabei erneut 100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote beziehen.

In der Gemeinde Neufraunhofen gibt es in Georgenzell, Hinterskirchen und Neufraunhofen drei gut funktionierende Feuerwehren. Im Vorfeld von anstehenden Fahrzeugbeschaffungen hat Bürgermeister Anton Maier mit den Kommandanten die bestehende Organisation und die Ausrichtung für die Zukunft besprochen. Dabei wurde im vollem Einvernehmen festgestellt, dass der Erhalt der drei Feuerwehren gewünscht ist. Eine zentrale Feuerwehr wird aufgrund der räumlichen Abstände und auch wegen der Bedeutung der Feuerwehren für ihr jeweiliges Gebiet als Hilfseinrichtung und auch für den gesellschaftlichen Bereich und den Zusammenhalt in der Gemeinde nicht für sinnvoll erachtet. Die Feuerwehren sollen Zug um Zug mit neuen Tragkraftspritzenfahrzeugen ausgestattet werden, wobei sich jede Feuerwehr dazu auf ein besonderes Aufgabenspektrum ergänzend ausrüsten könnte. Keine der drei Feuerwehren verfügt für sich allein über die Ressourcen zur Ausstattung mit Atemschutz. Als erste Maßnahme steht eine Fahrzeugbeschaffung für die Feuerwehr Hinterskirchen zum Gründungsfest im Jahr 2023 an. Dieses Konzept wurde bei einem weiteren Gespräch mit Kreisbrandrat Rudi Englbrecht, Kreisbrandinspektor Manfred Rieder und Kreisbrandmeister Fabian Gillhuber bestätigt.

Der Gemeinderat nahm dieses Ergebnis zustimmend zur Kenntnis. Als erster Schritt der Umsetzung wurde für die Feuerwehr Hinterskirchen die Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs bis zum Gründungsfest im Jahr 2023 beschlossen. Bei der Ausschreibung und der Unterstützung des Beschaffungsablaufs arbeitet die Verwaltungsgemeinschaft wie bereits mehrfach bestens umgesetzt mit dem Fachbüro Dittlmann aus Passau zusammen.

Auflösung der Kläranlage Neufraunhofen

Wie bereits seit längerer Zeit beschlossen, soll die Kläranlage Neufraunhofen aufgelöst und das Abwasser aus diesem Bereich nach Fertigstellung der Erweiterung der Kläranlage Velden

in Velden behandelt werden. Diese Vorgehensweist ist wie für den bereits realisierten Anschluss des Bereichs Hinterskirchen auch für den Bereich Neufraunhofen die wirtschaftlichste Lösung. Der verbleibende Aufwand sowie die Kosten für das Kanalnetz sind von den Anschlussnehmern zu finanzieren. Dazu wird nach Ankündigung des Bürgermeisters voraussichtlich für beide Bereiche eine deutliche Erhöhung der Gebühren eintreten. Die Berechnungen der Abwassergebühren ab dem Kalkulationszeitraum 2022 werden dazu Aufschluss geben. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung mit der Einreichung des Zuwendungsantrags für die notwendigen Arbeiten zur Umsetzung der beschlossenen Einleitung aus der Abwasseranlage Neufraunhofen Ort in die Abwasseranlage des Marktes Velden.

Im Laufe des Jahres wird ein Mieter aus dem Gemeindewohnhaus Neufraunhofen ausziehen. Der Gemeinderat legte die Sanierung der Räume fest. Anschließend kann eine Neuvergabe erfolgen.

Bürgermeister Anton Maier berichtete über die Corona-Pandemie. Im Landkreis Landshut liegt die Inzidenzzahl wieder über 100, woraus umfassende Beschränkungen und Auflagen resultieren. Die Kindertagesstätte ist bis auf Weiteres geschlossen und darf Kinder nur im Notbetrieb betreuen. In der Gemeinde Neufraunhofen lag die letzte gemeldete Zahl der Infizierten bei 6. Seit dem 05. März ist an jedem Samstag an der Grund- und Mittelschule in Velden ein Impfbus organisiert. Ebenfalls in Velden ist seit Ende März vom Landratsamt Landshut im Auftrag des Freistaates Bayern auf dem Volksfestplatz in Velden für den südlichen Teil des Landkreises Landshut ein Schnelltestzentrum eingerichtet. Der Betrieb läuft auf unbestimmte Zeit an sieben Tagen in der Woche mit einer Kapazität von 1.500 Tests am Tag. Diese Testung ist nach vorheriger Anmeldung kostenlos.

Mobilfunkausbau

Nach einer Anfrage bei der Telekom Deutschland konnte Bürgermeister Maier eine erfreuliche Nachricht übermitteln. Der am 05. November 2020 aufgestellte Funkmast erhält am 17. Mai 2021 die Linientechnik und am 31. Mai 2021 die Systemtechnik. Bis Ende Juni 2021 ist die Inbetriebnahme und Integration des Senders durch die Firma Ericsson geplant. Damit sollte die Mobilfunkversorgung im Bereich der Gemeinde Neufraunhofen bald eine wesentliche Verbesserung erhalten.

Mit Schreiben vom 17. März 2021 hat das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern mitgeteilt, dass auf absehbare Zeit keine Förderanträge mehr bewilligt werden Ebenso werden derzeit keine Zustimmungen zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn erteilt. Für Bürgermeister Anton Maier und den Gemeinderat war diese Nachricht enttäuschend, weil damit die beschlossenen Straßensanierungen in Breitenaich, Kleeberg und Kasthal durch den Wegfall einer Förderung von ca. 110.000 derzeit nicht wie geplant finanzierbar sind

Im Tagesordnungspunkt Anfragen wurde die Räumung eines Löschweihers mit Gewährung der beschlossenen gemeindlichen Förderung vorgebracht.

Das größte Bauprojekt der Gemeinde Neufraunhofen in den Jahren 2021 und 2022 ist die Sanierung des Schulhauses Hinterskirchen. Dafür liegt ein genehmigter Förderbescheid des Amtes für ländliche Entwicklung vor. Der Gemeinderat konnte nach den Ausschreibungen die Aufträge für die Gewerke Baumeister, Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbau, Spengler und Aufzug an die jeweils günstigsten Bieter erteilen. Erfreulich war dabei, dass die Kostenberechnungen der Architekten im Wesentlichen eingehalten werden können. Über den

Bauzeitenplan und den Baufortschritt wird die Gemeinde gesondert berichten. Abschluss fand die Sitzung mit Grundstücks- und Personalangelegenheiten.

Zurück